

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Thorsten Wagner +49 202 563 5361 +49 202 563 4725 thorsten.wagner@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.02.2017
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0153/17</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>26.04.2017</b>	<b>BV Cronenberg</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Sperrung der Lindenallee in 2017</b>		

### Grund der Vorlage

Antrag der CDU-Fraktion / Tischvorlage mit Fragen an die Verwaltung

### Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschlussfassung entgegengenommen.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Reichl

### Begründung

Die Bezirksvertretung Cronenberg hat mit Beschluss vom 26.10.2016 die Verwaltung gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. *Wie groß ist die Aufnahmekapazität der Kreuzung Hauptstraße/Solinger Str./Rathausstraße bei einer Sperrung der Lindenallee?*

Die Lichtsignalanlage im o.g. Kreuzungsbereich wurde bereits im Rahmen vorausgegangener Baumaßnahmen genutzt; hierzu ist bereits ein Programm für die Anlage hinterlegt. Die verkehrsabhängige Steuerung wird im Baustellenbetrieb durch die „Baustellenprogrammierung“ ersetzt. Die Kapazität der Kreuzung erscheint nach heutigem Stand noch ausreichend.

2. *Ist die Kreuzung ausreichend aufnahmefähig bei einer Sperrung der Lindenallee und gleichzeitig bei einer Sperrung oder Teilspernung der Kohlfurther Straße?*

Jene Maßnahmen, die eine Sperrung der Lindenallee erfordern, werden nicht parallel mit der Maßnahme Kohlfurther Straße abgearbeitet. Die Maßnahme an der Kohlfurther Straße ist nach Aussage der WSW auf unbestimmte Zeit verschoben.

3. *Wie ist die Verkehrsregelung und Umleitung der Linienbusse nach Sudberg anlässlich der am 08.Juli 2017 stattfindenden Werkzeugkiste sowie der damit verbundenen Sperrung der Rathausstraße geplant?*

Die Baumaßnahme Lindenallee/Rathausstraße ist in zwei Abschnitte unterteilt. Der erste Abschnitt umfasst ca. 15 m im Kreuzungsbereich Lindenallee/Rathausstraße/Berghauserstraße und ist bereits fertiggestellt.

Der zweite Abschnitt der Lindenallee erfolgt in Abhängigkeit von den noch ausstehenden Arbeiten der Stadt Wuppertal am Fahrbahnbelag der Hauptstraße und ist bislang noch nicht terminiert. Die Bauausführung wird aber erst nach der Werkzeugkiste 2017 erfolgen.

Die Maßnahmen in Cronenberg werden in jedem Fall im Kreis der verkehrsbezogenen Fachdienststellen der Verwaltung zusammen mit der Polizei, der Feuerwehr und den WSW abgesprochen und koordiniert.

## **Demografie-Check**

entfällt